



Grosser/ Alt- und Newer Schreib-Calender/ Welcher darstellt
wiederumb das ander nach dem SchaltJahr ... M.DC.LXII. : Mit
angehörigen Planetenlauff in die Länge und Breite ... benebenst
der Practica ... Dabey zu befinden Von dem gewaltigen Zuge
und Sieg des Römischen Fürsten Germani in Deutschland ... Eine
Beschreibung/ was der Wein/ wenn er überflüssig getruncken
wird/ bei den Menschen würcke und verursache \ Mit fleiß
gestellet und beschrieben in Dreßden/ durch Michaellem
Crügenerum, P.M.C. der Astronom- und Astrologischen
Erfahrung Beflissenen

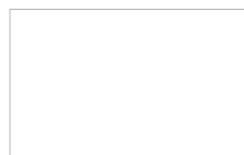
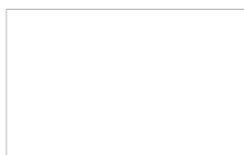
https://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jpvolume_00079269

Nutzungsbedingungen

Die Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB) und ihre Partner bieten im Rahmen von UrMEL den Zugang zu digitalisierten Dokumenten. Diese Dienste dienen wissenschaftlichen Zwecken und unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Die Systeme in UrMEL sind geschützte Datenbanken im Sinne von §§ 87a ff. UrhG. Die darin veröffentlichten Dokumente aller Art sind das geistige Eigentum des jeweiligen Urhebers. Es bestehen Leistungsschutzrechte. Eine gewerbliche Nutzung der Digitalisate ist ohne die Zustimmung der Rechteinhaber ausgeschlossen.

Jede vom Urheberrecht nicht zugelassene Verwertung ist untersagt. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in andere Datenbanken oder in elektronischen und anderen Medien, soweit nichts anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart ist. Wenn Sie Materialien zitieren, geben Sie bitte die Quelle an.

Mit dem Gebrauch von UrMEL und der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.





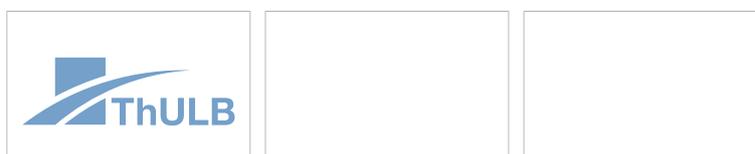
Crügner, Michael

Nutzungsbedingungen

Die Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB) und ihre Partner bieten im Rahmen von UrMEL den Zugang zu digitalisierten Dokumenten. Diese Dienste dienen wissenschaftlichen Zwecken und unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Die Systeme in UrMEL sind geschützte Datenbanken im Sinne von §§ 87a ff. UrhG. Die darin veröffentlichten Dokumente aller Art sind das geistige Eigentum des jeweiligen Urhebers. Es bestehen Leistungsschutzrechte. Eine gewerbliche Nutzung der Digitalisate ist ohne die Zustimmung der Rechteinhaber ausgeschlossen.

Jede vom Urheberrecht nicht zugelassene Verwertung ist untersagt. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in andere Datenbanken oder in elektronischen und anderen Medien, soweit nichts anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart ist. Wenn Sie Materialien zitieren, geben Sie bitte die Quelle an.

Mit dem Gebrauch von UrMEL und der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.





Grosser/ Alt- und Neuer
Schreib- Calendar/
 Welcher darstellet wiederum das ander nach
 dem Schale Jahr/ und das zwölffte nach dem sehr andern
 lichen 32. jährigen/ grossen/ einheimischen/ Teutschen Kriege/
 Nach der Geburt IESU CHRISTI

M. DC. LXII.

Mit angehörigen Planetenlauff in die Länge
 und Breite/ Auf und Untergang der Sonnen/ so wol des Ta-
 ges Länge/ ordentlicher Erwehlung und Gewitter/ benebenst der Pra-
 ctical von Sinckemissen/ Zustand des Jahrzeiten/ Krankheiten/
 und Wirkung der Planeten.
 Dabey zu befinden.

Von dem gewaltigen Zuge und Sieg des Römischen
 Fürsten Germania in Deutschland/ und was sich zu der Zeit
 mit unsern lieben Vorfahren zugetragen hat.
 Wie denn auch ferner darinnen zu befinden

Eine Beschreibung/ was der Wein/ wenn er überflüssig getruncken
 wird/ bey den Menschen würcke und verursache.
 Mit fleiß gestellet und beschrieben in Dresden/ durch
MICHAELM CRÜGENERUM, P. M. C. der
 Astronom- und Astrologischen Erfahrung Bestiffenen.

Autoris Symbolum:
 Heu quantum est summo posse placere DEO.
 Wer Gott zum Freunde hat/ der darff sich vor den Menschen nicht fürchten.
 Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Special Privilegio.

Goslar/ Gedruckt und verlegt durch Nicolaum Dimeckern.

Zu sonderer Ehre Gedächtnis und Ruhm
 Auf das liebe erfreuende Neue Jahr geschrieben/nach unsers Selig-
 maders Geburt 1662
 Dem Hoch Edlen/ Vesten/ Großachtbaren und
 Hochgelahrten Herrn
Burchardt Berligien/
 Erbsassen auff Wegesahrt und Balcersdorff etc. weit
 berühmten J. C. Rom. Kayserl. Majest. Pfalz und Hoff-
 Grafen/ auch Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ Herzog Johann
 Georgen des Andern Hoch. Wohlbestaltten Hoff. und
 Justitien Rathlein Dresden.

Seinen großgünstigen/ hochge-
 ehrten Herrn und hochansehnli-
 chen grossen Patron

Dediciret und berehret dieses Calendarium und
 Prognosticon der Autor

MICHAEL CRUGENERUS, Philo- Medic.
 Chymicus in Dresden.

Diese Welt gestanden 2067. Nach der Sündflut 210. Jahr
 im 44. der Regierung des Kayser Augusti/ Freytags zu Nachts den 25. Dec-
 emb. ist der wahre/ einig und ewige Sohn des lebendigen Gottes/ unser ei-
 niger Heyland und Herr **YESUS CHRISUS** von der reinen Jung-
 frauen Maria zu Bethlehem im Jüdischen Lande wahrer Mensch gebohren/ welches
 Jahr gemeinen Brauch nach / für das erste Jahr Christi gerechnet wird / und ist ge-
 gegenwärtiges wiederumb das ander nach dem Schick- Jahr/ welches gezehlet von der
 Menschwerdung und Gnadenreichen Geburt unsers **HERN** und Heylandes
YESU Christi / das 1662ste

Von Erschaffung der Welt	5611.
Von der Sündflut	3955.
Von der ersten Verheissung Abrahæ geschehen	3589.
Von Aufgang der Kinder Israel auß Egypten	3159.
Von Erbauung des Tempels Salomonis	2672.
Von der endlichen Babilonischen Gefängnis	2252.
Von Leiden/ Sterben und Auferstehung Jesu Christi	1629.
Von Anfang des Alten Julianischen Calenders	1706.
Von Einführung des Neuen Gregorianischen Calenders	80.
Nach der ersten Schlacht bey Leipzig	31.
Nach der andern	20.
Derer bey Lützen	30.
Derer bey Liegnis	28. Jahr

Und das zwölffte nach dem 32-jährigen/grossen/einheimischen/Teutschen Kriege.

Is die Goldene Zahl	10
Sonnen Circuit	19
Indictio oder Römer Zinszahl	15.

Sontags Buchstab nach dem Alten. **C** Nach dem Neuen **A**
 Zwischen Weynacht und Fastnacht Alt. 6. Wochen 4. Tage. Neu. 8. Wochen 0. Tag.
 Epactæ überflüssige Tage nach den Alt. 20. Neu. 10.

Ad Zoilum auß Epicteti Handbüchlein 73ter Satz.
 Wenn einer darüber stolziret/ dasset Chryssipi Bücher verstehe und
 auflegen kan/ so sprich zu dir selber: Hätte Chryssippus nicht unverständlich
 geschrieben/ so hätte dieser nichts dessen er sich rühmen konte.

21. Februar		Erwehlung Papst und Kaiser		22. Februar	
Norung.	Lauff.	Witter.	1662.	Norung.	Lauff.
1 d Brietta	23	10.45. v.	DSA. X P cum Rey. Min. p. m.	11 a Cymbrosia	7.12
2 e Eschach	6	10.45. v.	Cor. 9. n. 4. m. Blach. 14. n. 1. s. u.	12 b S. S. S. S.	7.9
3 f Blasius	18	10.45. v.	Cap. p. r. c. v. s. p. n. 4. s. s. i. t.	13 c S. S. S. S.	7.7
4 g Verena	1	10.45. v.	DSA. X Cauda b. or. man. X. O. D.	14 d S. S. S. S.	7.6
5 a Agatha	14	10.45. v.	X. Coma Beren. or. vesp. D. H. 2. c. v. s. a. s.	15 e S. S. S. S.	7.4
6 b Dorothea	28	10.45. v.	X. P. s. f. boreal. or. man. X. H. D. f. e. t. e. t.	16 f S. S. S. S.	7.2
7 c Zacharias	12	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	17 g S. S. S. S.	7.1
8 d Salomon	27	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	18 h S. S. S. S.	6.58
Jesus gef. u. b.	1	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	19 i S. S. S. S.	6.56
9 e S. S. S. S.	12	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	20 k S. S. S. S.	6.55
10 f S. S. S. S.	26	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	21 l S. S. S. S.	6.53
11 g S. S. S. S.	11	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	22 m S. S. S. S.	6.51
12 a S. S. S. S.	26	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	23 n S. S. S. S.	6.49
13 b S. S. S. S.	19	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	24 o S. S. S. S.	6.47
14 c S. S. S. S.	24	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	25 p S. S. S. S.	6.44
15 d S. S. S. S.	8	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	26 q S. S. S. S.	6.42
Jesus wird vom	1	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	27 r S. S. S. S.	6.40
16 e S. S. S. S.	22	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	28 s S. S. S. S.	6.39
17 f S. S. S. S.	4	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	29 t S. S. S. S.	6.37
18 g S. S. S. S.	18	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	30 u S. S. S. S.	6.35
19 a Quatemb.	1	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	1 d S. S. S. S.	6.33
20 b S. S. S. S.	14	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	2 e S. S. S. S.	6.31
21 c S. S. S. S.	26	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	3 f S. S. S. S.	6.29
22 d S. S. S. S.	8	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	4 g S. S. S. S.	6.27
Wom. Canan. f. d.	1	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	5 h S. S. S. S.	6.25
23 e S. S. S. S.	20	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	6 i S. S. S. S.	6.23
24 f S. S. S. S.	2	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	7 k S. S. S. S.	6.21
25 g S. S. S. S.	14	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	8 l S. S. S. S.	6.19
26 a S. S. S. S.	26	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	9 m S. S. S. S.	6.17
27 b S. S. S. S.	8	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.	10 n S. S. S. S.	6.15
28 c S. S. S. S.	26	10.45. v.	X. D. 12. n. O. H. X. X. T. d. Z. O. S. a. u. c.		

Planetenlauf		FEBRUARIUS hat XXVIII. Tage.	
Planet	Tag	Planet	Tag
Mercur	1	Venus	13
Venus	4	Sol	14
Sol	7	Mars	15
Mars	10	Jupiter	16
Jupiter	13	Saturnus	17
Saturnus	16	Mercur	18
Mercur	19	Venus	19
Venus	22	Sol	20
Sol	25	Mars	21
Mars	28	Jupiter	22
Jupiter	1	Saturnus	23
Saturnus	4	Mercur	24
Mercur	7	Venus	25
Venus	10	Sol	26
Sol	13	Mars	27
Mars	16	Jupiter	28
Jupiter	19	Saturnus	29
Saturnus	22	Mercur	30
Mercur	25	Venus	1
Venus	28	Sol	2
Sol	1	Mars	3
Mars	4	Jupiter	4
Jupiter	7	Saturnus	5
Saturnus	10	Mercur	6
Mercur	13	Venus	7
Venus	16	Sol	8
Sol	19	Mars	9
Mars	22	Jupiter	10
Jupiter	25	Saturnus	11
Saturnus	28	Mercur	12
Mercur	1	Venus	13
Venus	4	Sol	14
Sol	7	Mars	15
Mars	10	Jupiter	16
Jupiter	13	Saturnus	17
Saturnus	16	Mercur	18
Mercur	19	Venus	19
Venus	22	Sol	20
Sol	25	Mars	21
Mars	28	Jupiter	22
Jupiter	1	Saturnus	23
Saturnus	4	Mercur	24
Mercur	7	Venus	25
Venus	10	Sol	26
Sol	13	Mars	27
Mars	16	Jupiter	28
Jupiter	19	Saturnus	29
Saturnus	22	Mercur	30
Mercur	25	Venus	1
Venus	28	Sol	2
Sol	1	Mars	3
Mars	4	Jupiter	4
Jupiter	7	Saturnus	5
Saturnus	10	Mercur	6
Mercur	13	Venus	7
Venus	16	Sol	8
Sol	19	Mars	9
Mars	22	Jupiter	10
Jupiter	25	Saturnus	11
Saturnus	28	Mercur	12
Mercur	1	Venus	13
Venus	4	Sol	14
Sol	7	Mars	15
Mars	10	Jupiter	16
Jupiter	13	Saturnus	17
Saturnus	16	Mercur	18
Mercur	19	Venus	19
Venus	22	Sol	20
Sol	25	Mars	21
Mars	28	Jupiter	22
Jupiter	1	Saturnus	23
Saturnus	4	Mercur	24
Mercur	7	Venus	25
Venus	10	Sol	26
Sol	13	Mars	27
Mars	16	Jupiter	28
Jupiter	19	Saturnus	29
Saturnus	22	Mercur	30
Mercur	25	Venus	1
Venus	28	Sol	2
Sol	1	Mars	3
Mars	4	Jupiter	4
Jupiter	7	Saturnus	5
Saturnus	10	Mercur	6
Mercur	13	Venus	7
Venus	16	Sol	8
Sol	19	Mars	9
Mars	22	Jupiter	10
Jupiter	25	Saturnus	11
Saturnus	28	Mercur	12
Mercur	1	Venus	13
Venus	4	Sol	14
Sol	7	Mars	15
Mars	10	Jupiter	16
Jupiter	13	Saturnus	17
Saturnus	16	Mercur	18
Mercur	19	Venus	19
Venus	22	Sol	20
Sol	25	Mars	21
Mars	28	Jupiter	22
Jupiter	1	Saturnus	23
Saturnus	4	Mercur	24
Mercur	7	Venus	25
Venus	10	Sol	26
Sol	13	Mars	27
Mars	16	Jupiter	28
Jupiter	19	Saturnus	29
Saturnus	22	Mercur	30
Mercur	25	Venus	1
Venus	28	Sol	2
Sol	1	Mars	3
Mars	4	Jupiter	4
Jupiter	7	Saturnus	5
Saturnus	10	Mercur	6
Mercur	13	Venus	7
Venus	16	Sol	8
Sol	19	Mars	9
Mars	22	Jupiter	10
Jupiter	25	Saturnus	11
Saturnus	28	Mercur	12
Mercur	1	Venus	13
Venus	4	Sol	14
Sol	7	Mars	15
Mars	10	Jupiter	16
Jupiter	13	Saturnus	17
Saturnus	16	Mercur	18
Mercur	19	Venus	19
Venus	22	Sol	20
Sol	25	Mars	21
Mars	28	Jupiter	22
Jupiter	1	Saturnus	23
Saturnus	4	Mercur	24
Mercur	7	Venus	25
Venus	10	Sol	26
Sol	13	Mars	27
Mars	16	Jupiter	28
Jupiter	19	Saturnus	29
Saturnus	22	Mercur	30
Mercur	25	Venus	1
Venus	28	Sol	2
Sol	1	Mars	3
Mars	4	Jupiter	4
Jupiter	7	Saturnus	5
Saturnus	10	Mercur	6
Mercur	13	Venus	7
Venus	16	Sol	8
Sol	19	Mars	9
Mars	22	Jupiter	10
Jupiter	25	Saturnus	11
Saturnus	28	Mercur	12
Mercur	1	Venus	13
Venus	4	Sol	14
Sol	7	Mars	15
Mars	10	Jupiter	16
Jupiter	13	Saturnus	17
Saturnus	16	Mercur	18
Mercur	19	Venus	19
Venus	22	Sol	20
Sol	25	Mars	21
Mars	28	Jupiter	22
Jupiter	1	Saturnus	23
Saturnus	4	Mercur	24
Mercur	7	Venus	25
Venus	10	Sol	26
Sol	13	Mars	27
Mars	16	Jupiter	28
Jupiter	19	Saturnus	29
Saturnus	22	Mercur	30
Mercur	25	Venus	1
Venus	28	Sol	2
Sol	1	Mars	3
Mars	4	Jupiter	4
Jupiter	7	Saturnus	5
Saturnus	10	Mercur	6
Mercur	13	Venus	7
Venus	16	Sol	8
Sol	19	Mars	9
Mars	22	Jupiter	10
Jupiter	25	Saturnus	11
Saturnus	28	Mercur	12
Mercur	1	Venus	13
Venus	4	Sol	14
Sol	7	Mars	15
Mars	10	Jupiter	16
Jupiter	13	Saturnus	17
Saturnus	16	Mercur	18
Mercur	19	Venus	19
Venus	22	Sol	20
Sol	25	Mars	21
Mars	28	Jupiter	22
Jupiter	1	Saturnus	23
Saturnus	4	Mercur	24
Mercur	7	Venus	25
Venus	10	Sol	26
Sol	13	Mars	27
Mars	16	Jupiter	28
Jupiter	19	Saturnus	29
Saturnus	22	Mercur	30
Mercur	25	Venus	1
Venus	28	Sol	2
Sol	1	Mars	3
Mars	4	Jupiter	4
Jupiter	7	Saturnus	5
Saturnus	10	Mercur	6
Mercur	13	Venus	7
Venus	16	Sol	8
Sol	19	Mars	9
Mars	22	Jupiter	10
Jupiter	25	Saturnus	11
Saturnus	28	Mercur	12
Mercur	1	Venus	13
Venus	4	Sol	14
Sol	7	Mars	15
Mars	10	Jupiter	16
Jupiter	13	Saturnus	17
Saturnus	16	Mercur	18
Mercur	19	Venus	19
Venus	22	Sol	20
Sol	25	Mars	21
Mars	28	Jupiter	22
Jupiter	1	Saturnus	23
Saturnus	4	Mercur	24
Mercur	7	Venus	25
Venus	10	Sol	26
Sol	13	Mars	27
Mars	16	Jupiter	28
Jupiter	19	Saturnus	29
Saturnus	22	Mercur	30
Mercur	25	Venus	1
Venus	28	Sol	2
Sol	1	Mars	3
Mars	4	Jupiter	4
Jupiter	7	Saturnus	5
Saturnus	10	Mercur	6
Mercur	13	Venus	7
Venus	16	Sol	8
Sol	19	Mars	9
Mars	22	Jupiter	10
Jupiter	25	Sat	

21. April		Erziehung/Upfert und We		21. April	
April	Lauff	Witter/ 1662.	Wochtag	April	Wochtag
1	18	6. 3. n. DSD. 2. P. Z. 10. n. sein temperet	f. 19	11 c. Pflanz	f. 19
2	1	* * * H. D. n. Dext. hum. Pegg. wsf. occ.	f. 17	12 b. Julius	f. 17
3	15	□ d. ad. Ag. voh. 5. O. 2. u. n. Artilwetter	f. 16	13 c. Iustinus	f. 16
4	29	* Oriental. □ H. 2. n. □ O. □ m. frucht	f. 13	14 f. Valerius	f. 13
5	13	* * * 2. n. □ K. Δ. 7. v. □ B. v. w. m. / Jupiter	f. 11	15 a. Dionysius	f. 11
6	28	□ J. v. 2. n. □ 2. 3. n. □ 2. 3. n. □ 2. 3. n.	f. 9	Evang. Joh. 16.	f. 9
7	3	* Cap. Androm. 5. p. f. vor. oc. v. des Nachts	f. 7	16 a. Adolphus	f. 7
8	14	□ n. 5. v. □ □ 8. v. Dext. hu. Arig. m. or.	f. 5	17 b. Valerianus	f. 5
9	14	* P. 2. v. □ 2. v. ven. oci. m. cal. und recht	f. 4	18 c. Hermogen	f. 4
10	29	□ n. □ X. P. H. 5. q. H. / lieblich	f. 2	20 c. Sulpitius	f. 2
11	13	* * * 7. n. Sin. Calcaneus Perseus man. or. April	f. 0	21 f. Hermogen	f. 0
12	28	D. M. D. * * * □ D. n. weiter. solact	4. 58	22 a. Adelbertus	4. 58
13	11	□ n. □ 14. n. □ 8. m. □ 14. n. □ 8. m.	4. 56	23 a. Val. Do	4. 56
14	25	* Oriental. □ X. V. e. H. □ V. e. H. □ □ □	4. 54	24 b. Quirinus	4. 54
15	8	□ □ □ 3. n. Bra. dex. Encon. v. or. (regu)	4. 53	25 c. Marcus	4. 53
16	20	□ □ □ 5. 4. v. □ □ □ 5. 4. v. □ □ □ 3. n. sein un	4. 51	26 b. Clemens	4. 51
17	2	* * * □ □ □ 7. v. □ □ □ 7. v. □ □ □ 2. n. v. folget	4. 49	27 c. Anastasius	4. 49
18	14	* dir. □ occid. □ * * * □ 12. n. □ Aprilw. □	4. 47	28 f. Vitalis	4. 47
19	26	* * * Cauda □. occ. v. □ □ □ □ □ □ □ □ □	4. 45	29 a. Pavaal	4. 45
20	8	□ n. □ 16. □ □ □ 14. n. □ 4. m. □ 14. n. □ 4. m.	4. 43	Evang. Joh. 16.	4. 43
21	20	□ n. □ 16. □ □ □ 14. n. □ 4. m. □ 14. n. □ 4. m.	4. 42	30 a. Val. Do	4. 42
22	2	□ n. □ 16. □ □ □ 14. n. □ 4. m. □ 14. n. □ 4. m.	4. 40	1 b. Phil. Jan.	4. 40
23	14	* Cap. O. man. Ophi. or. v. Sq. H. □	4. 38	2 c. Cassinund.	4. 38
24	26	□ 9. 5. □ □ 12. n. □ □ □ 8. n. und fene	4. 37	3 d. * * * * *	4. 37
25	8	* □	4. 35	4 e. Florianus	4. 35
26	20	* □	4. 34	5 f. Gotharbus	4. 34
27	3	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	4. 31	6 a. Joh. au v. p.	4. 31
28	15	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	4. 30	7 A. Cassian	4. 30
29	28	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	4. 29	8 b. Donatilla	4. 29
30	11	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	4. 28	9 c. Job	4. 28
		□ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	4. 28	10 d. Gangelph.	4. 28

Planeten auff h		LSD. 2. f. Z. m.		LSD. 1. 23. 55 23. 34. LSD. 2.	
Planeten	h	LSD.	Z. m.	LSD.	Z. m.
☉	21. 5. 4.	21. 18. 8.	6. 52.	26. 8.	2. 20. 26. 47.
☽	21. 5. 4.	21. 18. 8.	6. 52.	26. 8.	2. 20. 26. 47.
♃	21. 5. 4.	21. 18. 8.	6. 52.	26. 8.	2. 20. 26. 47.
♄	21. 5. 4.	21. 18. 8.	6. 52.	26. 8.	2. 20. 26. 47.
♅	21. 5. 4.	21. 18. 8.	6. 52.	26. 8.	2. 20. 26. 47.
♆	21. 5. 4.	21. 18. 8.	6. 52.	26. 8.	2. 20. 26. 47.

Deutschen und Unterthanen / sambt des Röm. Reiches / so bisher so viel Quitt und Wunden gefollet den Feinden zu übergeben. Darunter waren in der Zeit / auch seines Schwägers Fürst Siegenhans Untertanen die Hessen auch in Hamisch nach / welches aber deren Herrn den alten Herzogen zum höchsten emzogen / darumb er denn auch den Erzbischoff am Nein Fürst Siegenhans seinen Sohn / neben etlichen Legaten an Germanicum umb Hüffe wider sich zu schicken und Unterthanen abzugeben / welcher als bald ihm ein Krieger Sold und Zusage an den Nein zugeordnet. Also kam der Bod in Garten / und der Wolf in Stall / Germanicum mit seinen Römern hatten gleich gewonnen Spiel / sie griffen des Herzogen Land an / die Hessen wurden abermal verjaget / der Herzog Siegenhans selb / sambt den besten seiner Freunde / ward über dem Meer gefangen / darunter auch Fr. Zscholtz sein Tochter Herzog Hernhans Ehegmal / so damals beym Heren Vater / und gleich hoch schwanger war. Und den Tag bekamen die Römischen Krieger / so die viel wehren und Wasser wider / so die ihrige vor 6. Jahren in der schweren Niederlage Vargelassen hatten. Also acht es wann man unter sich nicht unenig stand / unter dessen Feinde / die zu Hamisch hielten / da denn gemeinlich der Best den Wirth aufzubereiten pflegt. Es pflegt auch allezeit die Werbungen der Fremden / fester als den Fremden anzusehen / wie Cornelius Tacitus bierden ein gut Noema stet Gener in vitis inimici loceri quozq apud Concordes vincula Charitatis in clementia transiunt in senfos erant. Da nun Siegenhans Siegenhans gefangen ward / so er als ein Fürst eines kaiserlichen Reiches mit unter sich dem Römischen / aber / getödtet / so der alten Röm. Rundschafft und sprach / dieses ist mich der erste Tag / darvont die Stadt und Vold zu Rom beständige Treu

Legend weil alles wächet / ist es gut Argenepen / für Schlein und Fruchtigkeit / Schwelg. d. ist gut Geben.

11. Septem.	Herbstmon.	Lauff	Erziehung / Aspect und Wetter / 1662.	11. Septem.	Herbstmon.
1 f Egidius	22. 6		DMD. *H 28 n. Dec. 20. D. 20. sein	5. 27	1 b Dorotheus
2 g Veronica	22. 19		10. n. unrichtig. Pfl. austr. occ. m.	5. 39	12 c Cyrus
3 a Marthianus	22. 1		DSA. *H 9 v. Media Cero. 20. ves. occ.	5. 40	13 d Marcellus
4 b Ursula	22. 13		DSA. *H 9 v. Media Cero. 20. ves. occ.	5. 43	14 e *Erdbe
5 c Marthianus	22. 25		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	5. 45	15 f *Nicomedes
6 d Magnus	22. 7		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	5. 46	16 g Euphemia
7 e *Hilf. Erh.	22. 19		mon. Matth. 6. (Tag 12. n. 4. m. Nacht 11. n. 3. m.)	5. 48	17 *Hilf. Erh.
8 f *Mar. Goh.	22. 1		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	5. 50	18 b *Marthianus
9 g *Gorgonius	22. 13		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	5. 52	19 c *Nicomedes
10 a *Eusebius	22. 25		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	5. 54	20 d *Quarant.
11 b *Dorotheus	22. 7		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	5. 56	21 e *Marthianus
12 c *Cyrus	22. 19		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	5. 58	22 f *Mauritius
13 d *Marcellus	22. 1		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	6. 0	23 g *Recla
14 e *Erdbe	22. 13		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	6. 2	24 h *Joh. G.
15 f *Nicomedes	22. 25		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	6. 4	25 b *Eusebius
16 g *Euphemia	22. 7		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	6. 6	26 c *Eusebius
17 a *Quarant.	22. 19		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	6. 8	27 d *Eusebius
18 b *Marthianus	22. 1		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	6. 10	28 e *Nicomedes
19 c *Nicomedes	22. 13		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	6. 12	29 f *Nicomedes
20 d *Quarant.	22. 25		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt	6. 14	30 g *Nicomedes
21 e *Marthianus	22. 7		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt		
22 f *Mauritius	22. 19		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt		
23 g *Recla	22. 1		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt		
24 h *Joh. G.	22. 13		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt		
25 b *Eusebius	22. 25		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt		
26 c *Eusebius	22. 7		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt		
27 d *Eusebius	22. 19		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt		
28 e *Nicomedes	22. 1		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt		
29 f *Nicomedes	22. 13		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt		
30 g *Nicomedes	22. 25		□ □ d ad Hum. d. or. 27 v. gschwilt		

Planeten L. auff / H. D. o. 16. LSD. 1. 44. Z. m. 10. 57. LSD. 0. 54. 07. 20. 53. LSA. 0. 9.	SEPTEMBER hat XXX. Tage.
Em. zusammen. Davolles nun hat hal-	11 11 D
ten mit den Augen/das sind die Duffstien-	12 12 D
Ember/Bener/und Dönerburger/ denn	13 13 D
die waren diese Güte nicht froh/und mußten	14 14 D
auf sich selbst zu ihnen schlagen/gehören	15 15 D
threr Bindung/ in die se auch bald auffge-	16 16 D
nommen werden. Die fruchteten, das ist	17 17 D
Wäntler und Dönerbrüder/ verdroß der	18 18 D
Abfahre/ nachbars/ stien ihnen in Land	19 19 D
verbereten und verberanden ihre Stien in	20 20 D
Wohnungen. Germanicus als er dessen ju-	21 21 D
ne ward/wolte seine neue Bundes verwand-	22 22 D
te nicht lassen/ schickte den Hauptmann L.	23 23 D
Stecianum mit einem Volcke wider die von	24 24 D
Dönerbrüder.	25 25 D
Beide Heer tröffen zusammen im Lande	26 26 D
zu Bergen nicht fern von Duffberger Wald-	27 27 D
er/ wenig Meilen unter Käyserwerd und	28 28 D
Duffsdorf/ umb die gegend Döner bey den	29 29 D
Wasser Rur und lipp. Die Bräcker lagen	30 30 D
unter/ und bekam Stecianus unter anderer	1 1 D
Patre widerumb den Adler oder Haupt-	2 2 D
Patre der ein und zwanzigsten tag/ so sie	3 3 D
vor 6. Jahren dem Vero abgeschlagen hat-	4 4 D
ten/ so bald auff her und verbereten alles ge-	5 5 D
schien der Em. und lipp/ so zuvor das macht-	6 6 D
ig. Hier Vero von Herog Germanicus hinc-	7 7 D
richtet war worden. Da haben sie mit Un-	8 8 D
muth und Trauren die Körper und Todten-	9 9 D
geben ihrer Freunde und Landesleute in	10 10 D
Sölden und Wälden zuhretet und ungebör-	11 11 D
den hin und her ligen. Das vertheten sie	12 12 D
ihren Christen Germanicum, welchen man	13 13 D
dem gangen Heer eine besondere Begierde	14 14 D
entkommen/ so sie angehöre und bewandte	15 15 D
Freunde/ so sie unter der erschlagenen legi-	16 16 D
one gehobt/ christlich zur Eiden zu bestatten.	17 17 D
Welcher solches in der zende Lande vorzu-	18 18 D
nehmen gang unsiicher und gefährlich sich	19 19 D
teer Cecilianus fürhin/ die Wälder und Höl-	20 20 D
gen zu besetzen/ Bräcker/ Siege und Trun-	21 21 D
ken über die Gümpffe und Gärten zu mach-	22 22 D
en. So kamen in die Römer lippig und scarrig	23 23 D
daber	24 24 D
Curie/ christlich/ haben/ lag Haupt- und über der springen/ Wasser/ Bogel/ Bitter/ Döner wird er auch wol gefangen.	25 25 D

7. Octobr.		Erhebung / Aspect und Be- mittler / 1662.		8. Octobr.	
Wetmon.	Lauff.			Wetmon.	Lauff.
1 a Remigius	10	11 b Dorothea	11	11 b Dorothea	11
2 b Godegarius	22	12 c Walfrid	12	12 c Walfrid	12
3 c Simplicius	4	13 f Nemanus	13	13 f Nemanus	13
4 b Franciscus	16	14 g Calixtus	14	14 g Calixtus	14
Dom Godefrid	17	Evang. Matth. 9.	15	Evang. Matth. 9.	15
5 c 19 n. Trin.	27	16 b Gallus	16	16 b Gallus	16
6 f Godes	9	17 c Florentinus	17	17 c Florentinus	17
7 g Amalia	21	18 d Lucas Ev.	18	18 d Lucas Ev.	18
8 a Pelagia	3	19 e Protholomus	19	19 e Protholomus	19
9 b Dionysius	16	20 f Wendelin	20	20 f Wendelin	20
10 c Gebcon	28	21 g Ursula	21	21 g Ursula	21
11 d Burchar	11	Evang. Matth. 12.	22	Evang. Matth. 12.	22
Dom Hochzeit	12	23 b Severinus	23	23 b Severinus	23
12 c 20 n. Trin.	25	24 c Sakome	24	24 c Sakome	24
13 f Nemanus	8	25 d Crispinus	25	25 d Crispinus	25
14 g Calixtus	23	26 e Amanus	26	26 e Amanus	26
15 a Odwig	7	27 f Victoria	27	27 f Victoria	27
16 b Gallus	22	28 g Stm. Jud.	28	28 g Stm. Jud.	28
17 c Florentinus	7	Evang. Job. 4.	29	Evang. Job. 4.	29
18 d Lucas Ev.	23	29 a 21 n. Trin.	29	29 a 21 n. Trin.	29
Wob. s. Königs	8	30 b Absolon	30	30 b Absolon	30
19 c 21 n. Trin.	23	31 c Weiffgang	31	31 c Weiffgang	31
20 f Wendelin	7	1 d Allerheilig	1	1 d Allerheilig	1
21 g Ursula	21	2 e Allerheilig	2	2 e Allerheilig	2
22 a Cordula	21	3 f Theophilus	3	3 f Theophilus	3
23 b Severinus	4	4 g Theobald	4	4 g Theobald	4
24 c Salome	17	Evang. Matth. 18.	5	Evang. Matth. 18.	5
25 d Crispinus	0	6 b Leonhard	6	6 b Leonhard	6
Dom des Königs	13	7 c Winfredus	7	7 c Winfredus	7
26 f 22 n. Trin.	25	8 d Claudius	8	8 d Claudius	8
27 g Victoria	7	9 e Theobodus	9	9 e Theobodus	9
28 a 21 n. Trin.	25	10 f Theobodus	10	10 f Theobodus	10
29 a Marcellus	7				
30 b Absolon	1				
31 c Weiffgang	12				

Planeten Lauff / 2. 35. LSD. 1. 38. Z M 16. 39. LSD. 0. 49. M 11. 21. LMA. 0. 10.		OCT OBER hat XXXI. Tage.	
Cal.	Rom.	Cal.	Rom.
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	28	28
29	29	29	29
30	30	30	30
31	31	31	31

dafur gezogen / auff die abfchneidige Wahl-
 und Scheidung / da vor 6. Jahren der deut-
 fche Künig / Herzog Herman den Quinten
 Varum mit 3. Raiten / entlegten vielen Vö-
 ltern / Fußvolck und Bünterjensien der
 Römer erlegte und auffgerieben (welche
 Schlacht in Jährigen Calender beschrie-
 ben) da haben und weiffen sie einander / wo
 der Zeit Hauptman Varus mit den Römi-
 fchen Legionen gelegen: wo der Streit gehal-
 ten wie weit sich die Schlacht erstreckt. Mit-
 ten auff dem Plage lag die weiffen Gebeine
 darnach sie einander geloben waren / aber
 geschrey hatten / bald untere / bald häuffig
 und die bey einander. Es lagen auch dar-
 unter allerley Rüstung / Wehr und Waffen
 zang und fündere / zubrochen und verrotten
 Item Menschen und Pferde Gebeine / Wans-
 und Kopfsteine unter einander / wie sie ge-
 schlagen und gefallen waren. Auff etlichen
 Baumstumpffen und Zaunpfelen / stoden
 noch die Liden und weiffen Hirtenschaf
 die die Dentschen in der Schlacht den Rö-
 mern vort Dümppffen gehauen / und hin und
 wieder / den andern zum Schrecken an die
 Pfite gestreift hatten. Etliche so mit hell
 auß der Schlacht entrunnen und darvon
 kommen waren / wuffen noch zu weiffen: wo
 die fürnehmsten Befehlts habere erschlagen
 worden / wo man die Hauptheim verrotten
 wo ihnen die Panzer und Adler genommen
 wo der Zeit Hauptman Varus den ersten
 Stof bekommen: wo er ihm heimlich selbst
 den unglückigen Tod angetan: wo Herzog
 Herman gehalten und den seinen zugespro-
 chen: wo und wie man die Gefangenen ge-
 handelt: wo man sie in die Gumpff und Gra-
 ben geworffen: und wie man den Römischen
 Kriegsgeiseln gehandelt. Da sie nun
 nicht obere Joren und Weiffen / Gefangen
 und Leiden alles wol beschauet hatten / la-
 fen sie die Gebeine zusammen / begraben die
 selbigen mit einander / ungewis welches der
 Freun-

Gäng / Enten / Wilder / Weis und Vogel sind mit massen /
 Geund / umb diese Zeit / und die wol zugefassen.

11. Novem. Wintermon.		Erwehlung, Aspet und Ge. winter / 1662.		11. Novem. Wintermon.	
1 d. Aller heilig	24	☿	♄	11 g. Mart. Wit	7.32
Don. Zingro	25	☿	♄	Evang. Matth. 22.	7.33
2 A. 23. Ad. sel	26	☿	♄	12 A. 23. Erri	7.34
3 f. Theophilus	27	☿	♄	13 b. Eustachius	7.35
4 g. Theophilus	28	☿	♄	14 c. Iovinus	7.36
5 a. Petronella	29	☿	♄	15 d. Eupolus	7.37
6 b. Leonhard	30	☿	♄	16 e. Protharus	7.38
7 c. Will. robus	1	☿	♄	17 f. Duag	7.39
8 d. Claudius	2	☿	♄	18 g. Hesch	7.40
9 e. Jatri. 2. bit	3	☿	♄	Evang. Matth. 9.	7.41
10 f. 24. n. Erri	4	☿	♄	19 A. 24. n. Erri	7.42
11 g. Mart. Sub	5	☿	♄	20 b. Amos	7.43
12 a. Cumberus	6	☿	♄	21 c. Mar. Dy	7.44
13 b. Eugenius	7	☿	♄	22 d. Cecilia	7.45
14 c. Iovinus	8	☿	♄	23 e. Clemens	7.46
15 d. Eupolus	9	☿	♄	24 f. Chryfogon.	7.47
16 e. Protharus	10	☿	♄	25 g. Catharina	7.48
17 f. Duag	11	☿	♄	Evang. Matth. 24.	7.49
18 g. Hesch	12	☿	♄	26 A. 25. n. Erri	7.50
19 a. Eufatoh	13	☿	♄	27 b. Giltner	7.51
20 b. Amos	14	☿	♄	28 c. Rufus	7.52
21 c. Mar. Dpf	15	☿	♄	29 d. Saturnin.	7.53
22 d. Cecilia	16	☿	♄	30 e. Andreas	7.54
23 f. Chryfog.	17	☿	♄	Neu Christmon.	7.55
24 g. Catharina	18	☿	♄	1 f. Longinus	7.56
25 a. Conrad.	19	☿	♄	2 g. Candib.	7.57
26 b. Giltner	20	☿	♄	Evang. Matth. 21.	7.58
27 c. Rufus	21	☿	♄	3 A. 26. n. Erri	7.59
28 d. Saturnin.	22	☿	♄	4 b. Barbara	7.60
29 e. Christm.	23	☿	♄	5 c. Sabina	7.61
30 A. 27. Ad.	24	☿	♄	6 d. Nicolaus	7.62

Plameront auff H 4 5. 43. LSD. 1. 35. Z m 23. 25. LSD. 0. 45. 0. 4. 26. LMA. 0. 29. O m 19. 17. 32. Q 27. 23. LSD. 1. 32. Q 10. 27. LMA. 2. 32. QIP 15. 8. 8.		NOVEMBER hat XXX. Tage.	
frunde oder Feinde Geben/waren / und kamen also zu hauffe/ frunde/ Feinde und Pyere Knochen in ein Grab. Germanicus legte den ersten Nafu auff das Begrabnis/ damit er auch für seine Person den Todten eine Ehr und den lebendigen hier in Gesellschaft bewilligen möchte. Sagte ihnen endlich zum Erblichnis dieses Monument.	Rom. Cal.	11	1
OSSA MILIT. V. LX XIX LEGION. CUM QUINTIL. IN TER FACTOR. FUSU GERMANICI IMPERAT. HUC COLLATA QUIESCUNT	Nan.	15	1
Viel Geben/ sondergraben/ lang Zeit hie gelegen haben/ Von des Vari Widertage/ Auf sechs Jahr/ bis heut zu Tage/ Aus auß Rom viel tapffer Jüde/ Tod hie bliesen in dem Jüde/ Und ihn viel in solchem Nöthen/ Selbst des Todes Pein anhalten/ Thäten ihre Krieger/Gesellen. Erblich zu der Erd bestellen/ Wie Germanicus die Todten/ Aufgraben hat geboten/ Die nun in der stü hie ligen/ Andere leut lassen Kriegen/ lang bis die es Schwerdtes Scherff/ Nachweis uns/ zu bedenkeresse.	Pr. C.	10	30
Cornelij Text auß der 1. Buch seiner Jaby. Beredsam lautet also. fructores expedidit cum manu L. Sterminius iudicis interq; cedem & praedam reperit und vice sima Legionis aquilam, cum Varo amissam. Ductum inde agmen ad ultimos Bructerorum quantumq; Amisiam & Luppiam amnes inter vallatum, hanc proci Teutoburgiensis saltu, in quo reliquiae Vari Legionumq; sepulchra dicebantur: Ignis Cupido. Caesarem invadit solvendi supra ma militibus duciq; permoto ad miterationem omni qui aderat exercitus, ob propinquos, amicos deniq; ob casus bellorum, & fortem hominum. Premisso Caena	Deci.	10	30
Martins Gans/ stardet Meth/ Wein/ Pfeffer rechte Hitze/ Seind gut/ bad nicht zu viel/ auch nicht viel Blut wasserprobe.			

11. Decem. Christmon.	12. Decem. Christmon.
1 s Longinus	8. 7 11 b Damianus
2 g Candid.	8. 7 12 c Epimachus
3 a Cassianus	8. 8 13 b Lucia
4 b Barbara	8. 8 14 e Dicafeus
5 c Sabina	8. 9 15 f Abrahams
6 d Niclaus	8. 10 16 g Ananias
Es worden zuehnen 7 e Abt. 14	Evang. Matth. 11.
8 f Mar. Euseb.	8. 10 17 h Advers.
9 g Joachim	8. 10 18 b Christoff
10 a Miltrad.	8. 11 19 c Euseb.
11 b Damianus	8. 11 20 d Quatemb.
12 c Epimachus	8. 11 21 e Thomas
13 d Lucia	8. 11 22 f Theoborus
Johannes fender 14 e Advers.	8. 11 23 g Dagobert
15 f Abraham	Evang. Joh. 1.
16 g Ananias	8. 11 24 h Advers.
17 a Quatemb.	8. 10 25 b Christoff
18 b Christoff	8. 10 26 c Stephan.
19 c Euseb.	8. 10 27 d Joh. Ev.
20 d Ammon	8. 9 28 e Ansch. fender
Wom zuehnen 21 e Thom.	8. 9 29 f Jonathan
22 f Theoborus	8. 8 30 g David
23 g Dagobert	Evang. Luc. 2.
24 a Adam Eva	8. 7 31 h Sylvest.
25 b Christoff	New Jenner 1663.
26 c Stephan.	8. 6 1 a 3 d Japh.
27 d Joh. Ev.	8. 5 2 b Abel Seth
Sein Water und 28 e Ansch. fender	8. 5 3 d Enoch
29 f Jonathan	8. 4 4 e Helephors
30 g David	8. 3 5 e Simeon
31 a Sylvester	8. 3 6 f d. J. Künke

Planeten auff h 9. 25. LSD. 1. 33. Z. M. 0. 9. LSD. 0. 44. 0. 25. 44. LMA. 0. 44.
 0. 19. 46. 22. 0. 4. 59. LSD. 1. 44. 0. 10. 15. LSA. 2. 31. 0. 11. 23.

DECEMBER hat XXXI. Tage.

Rom.	Cal.	Idib.	Non.	Prion.
1	17	11	14	14
2	16	10	13	13
3	15	9	12	12
4	14	8	11	11
5	13	7	10	10
6	12	6	9	9
7	11	5	8	8
8	10	4	7	7
9	9	3	6	6
10	8	2	5	5
11	7	1	4	4
12	6	31	3	3
13	5	30	2	2
14	4	29	1	1
15	3	28	31	31
16	2	27	30	30
17	1	26	29	29
18	31	25	28	28
19	30	24	27	27
20	29	23	26	26
21	28	22	25	25
22	27	21	24	24
23	26	20	23	23
24	25	19	22	22
25	24	18	21	21
26	23	17	20	20
27	22	16	19	19
28	21	15	18	18
29	20	14	17	17
30	19	13	16	16
31	18	12	15	15

Churf. Sächs. Cansley zu Dresden
geschlossen.

Der Christmon fordert Melis/ warm Kleid und warme Speisen/
Bis frolich/ und las dich in warme Stube weifen.

Erklärung der Character und Zeichen

- Neumon
- Erstes Viertel
- Voller Mond
- Letztes Viertel
- Mittel Aderlassen
- Gut Aderlassen
- Baden / Schröpfen
- Gem. Pflanzen
- Gut Kinder entweihen
- Purgier Arznei brauchen
- Drachenhaupt
- Drachenschwanz
- Auffgängig
- Wintergängig

- Haar abschneiden / das sie stercklich wachsen
- Das sie langsam wachsen
- Holz sähen zum Brennen
- Zum Bauen / so woch kein graben
- Unglücklicher Tag
- Vormittag
- Nachmittage
- Diectus, oder vor sich laufende
- Retrogradus, oder zurück laufend
- Wenn der J zu uns aufwärts steigt
- Wenn der J von mittagwärts untersteiget
- Wenn der J nachmittagswärts aufsteiget
- Wenn der J gegen mitternachtwerts untersteiget

Die 12. himmlische Zeichen

- ♈ Widder
- ♉ Stier
- ♊ Zwilling
- ♋ Krebs
- ♌ Löw
- ♍ Jungfrau
- ♎ Waage
- ♏ Scorpion
- ♐ Schütz
- ♑ Steinbock
- ♒ Wasserman
- ♓ Fisch

Die 7. Planeten

- ♁ Saturnus
- ♂ Mars
- ♄ Juppiter
- ☉ Sonne
- ♃ Venus
- ♅ Mercurius
- ♁ Mond

Die Aspecten ihre größe und weite

- ♄ Zusammenkunft in einem grad.
- ♄ Gefchlicher Schein ist 2. Zeichen oder 6. grad von einander.
- ♄ 55. Oderhalbgechlicher Schein ist ein Zeichen / oder 10. grad von einander.
- ♄ 2. Oder Quintilis ist 2. Zeichen / und 12. grad / das ist 72. grad von einander.
- ♄ Quadratus ist 3. Zeichen / das ist 90. gr. von einander.
- ♄ Tridecilis ist 3. Zeichen und 18. grad / das ist 180. grad von einander.
- ♄ Trigonus ist 4. Zeichen / das ist 120. grad im Circul von einander.
- ♄ Biquintilis ist 4. Zeichen und 24. grad / das ist 144. grad von einander.
- ♄ Opposition oder Gegensein / das ist schuur stracks durch den gangen Circul 180. grad.

Tabula mediorm motuum Planetarum, oder Mittelauß seines jeden Planeten / wie weit er alle Tage lauffe / verfehlet in 24. Stunden.

Planet	Grad	Minuta	Secunda	
♁	0	2	0	
♂	0	12	39	
♄	0	31	27	
♃	0	39	8	
♅	0	39	8	
♁	0	19	8	
♁	12	10	35	Menfis Periodici
♁	13	11	27	Menfis Synodici.

Vom Aderlassen.

Wann der Mond neu ist werden bey stey oder drey Tagen hernach / bis zum ersten Viertel sollen junge Leute zur Ader lassen / die da über die 18. Jahr / oder zwischen den 20. oder 27. ihres Alters seind / das ist ihrer Complexion und blühend in Jugend am mitschicksten. Einen Tag nach dem ersten Viertel sollen die Personen zur Ader lassen / die über 27. Jahr alt seind / bis einen Tag vor dem vollen Mond / die sich dem 35. Jahr nahen. Einen Tag nach dem vollen Mond sollen die Personen / so über 30. oder 37. Jahr alt seind / und sich dem 40. Jahr nahen / zur Ader lassen / bis auf einen Tag vor dem letzten Viertel. Einen Tag nach dem letzten Viertel / 3. oder 4. Tage / so lange man den abgenommenen Mond sehen kan / sollen die Personen zur Ader lassen / so über das 40. ihres Alters gefiezen / und sich dem 50. Jahren nahen / oder drüber sind.

Solchen Komme ein jeder mit Fleiß nach.

Nota. So lange der Mond unter der Sonnen Stralen ligger vor und nach dem neuen Mond / das in maribus nicht sehen kan / so lange sol kein Mensch zur Ader lassen / auch kein Wind / Netz / Brüche und Schäden schneiden.

Vom Baden und Schröpfen.

Wann der Mond im Steinbock / Stier und Jungfrau laufft / ist nicht außersicht zu Baden. Wann der Mond in Widder / Löwen und Schütze ist / so ist gut zu Baden: Wann aber der Mond in Bock / Stier / Zwilling / Waage / Schütz / Fische / Scorpion ist / so ist nicht gut zu Baden: in Wasserman / Zwilling und Waag auch / aber in Zwilling ist nicht gut Schröpfen.

Für Förster und Waldeute.

Holt das gehawen wird zwischen Johannis und Lucia / im abnehmenden Mond und letzten Viertel / ist am besten und warhaftigsten zu einem Bau / denn in dem Holz wächst kein Dingesteck / es reit auch nicht / Wurmichig / fauler auch nicht ab / und dannerhero warer es zum allerlangsten / auf desack / das / und diese Zeit sampt dem Mondlicht der Tag abnimbt / aber auch die Fruchtigkeit des Holzes allgemach verzeht / darones wurmichig wird und verfaulet. Und dieses sol auch mit kein graben und Feich in Rauch in acht genommen werden. Holz das zum Brennen oder Feuer gehöret / und kalt wider aufschlagen und wachsen sol / mus man sähen / und hawen im ersten Viertel des Mondes / es sech nun der Mond in was Zeichen er wolle / so er nur über der Erden und im junehmen ist / Wind fällig oder am Wind gezeigen / Holt ist zu gebrauchen unrichtig.

Vom Säen und Pflanzen.

1. Was über sich wachsen sol / ist fällig im junehmen / was unter sich wachsen sol / im abnehmen des Mondes gesät und gepflanzt. 2. Das ligger / bis sol im abnehmenden Mond bey zweyen Tagen / und wenn es nicht gar über zeitig gehoben werden. 3. Bäume zu besen und zu schneiden / ist nicht zu raten / wenn der Mond oder Sonne / sonderlich die Sonne mit Saturno / oder Mars in harten aspecten / ☉ ☿ / sehet / Denn beym ♁ kälte und verstaubte Art der Fruchte / bey dem ♁ aber Brand zu besorgen ist. Der erste Quadrangel ♁ ♁ ♁ ♁ } Verrieger ♁ ♁ ♁ ♁ } Der andere Quadrangel ♁ ♁ ♁ ♁ } Quadrangel ♁ ♁ ♁ ♁ } Der dritte Quadrangel ♁ ♁ ♁ ♁ } Quadrangel ♁ ♁ ♁ ♁ } Wasserrieger ♁ ♁ ♁ ♁ }

Osteroda / 1. uff Letare / 2. sonntags nach
 Margreten / 3. sonntags nach Michaelis / den
 1. montags vom ersten Advent.
 Osterwieg / 1. sonntags nach Mar. Geburt /
 2. sonntags nach Marie Heimjuchung.
 Obfeld / 1. Eraudi / den 2. sonntags nach
 Burchardi / den 3. uff Nicolai.
 Osterburg / 1. sonntags vor Joh. Enthäup-
 tung / 2. sonntags nach Bartholomei.
 Osterleben / 1. uffn Palmsonntags / 2. uff
 Himmelfahrt / 3. sonntags nach Galli.
P Archim / 1. Inuoc. 2. Cantat. 3. Michael.
 Peina / 1. montags nach Inuocavit /
 2. montags nach Palmatum / 3. montags
 nach Eraudi / 4. montags nach Martini.
 Paderborn / 1. uff S. Galli tag / den 2. uff
 neuen Peters Tag.
 Perleberg / 1. uff Deuli / den 2. sonntags nach
 Petri Pauli / 3. sonntags nach Aller heiligen.
 Pegaw / 1. Joh. Täuffer / 2. Laurenti.
 Pilsen / 1. uff Fastnacht / 2. Bartholom.
 Pirna / 1. Geragesim. 2. Miseric. 3. sonntags
 vor Bartholomei / 4. sonntags vor Manhei.
 Pinnerfeld / 1. sonntags vor Himmelfahrt /
 2. den 6. sonntags Manhei.
 Praga / 1. Liechtmes / 2. Letare / 3. Kreuzer-
 findung / 4. Weis / 5. Margar. 6. Venceslat.
R Bedinburg / 1. Miseric. Domini / 2.
 sonntags nach Himmelfahrt / 3. sonntags
 nach Martini / 4. dar eben vier Ros- und
 Viehmarkt / 1. auff Manhei. 2. acht Tag
 vor Aller Heiligen / 3. montags nach Es-
 milt / 4. acht Tag vor Joh. Baptiff.
 Quersfurt / 1. Grinendoh. 2. am Ostermit-
 woch / auff der Esels Wiesen / 3. sonntags nach
 Mar. Magd. 4. den sonntags nach Manhei.
R Auchenberg / 1. den sonntags nach Egidii /
 2. den ersten sonntags nach Trinitatis.
 Rattenaw / 1. sonntags vor S. Johan. den
 2. sonntags nach Galli.
 Renckentin / uff Catharinen.
 Reichenbach / 1. Judica / 2. Mar. Heimsu-
 hung / 3. sonntags vor Michaelis / 4. Martini.
 Ringen in vordem Closter / uff Margrete.
 Roppin / 1. Inuocavit / 2. vierzehn Tage
 nach Pfingsten / 3. sonntags nach Michaelis.
 Rotenberg / 1. mitwoch nach Liechtmes / 2.
 mitw. nach Judica / 3. mitw. nach Cantate.
 4. mitw. nach Joh. des Täuffers / 5. mitw.
 nach Jacobi / 6. den 2. mitw. nach mar-
 ti / fällt aber Johan. der Täuffer oder Jaco-
 bi uffn mitw. / so ist das markt uff selbige
 tage / und da martini tag uff ein mitwochen
 fällt / so ist über acht tage hernacher.
 Rosbach / 1. mitw. in Pfingsten / 2. u. Michael.
 Rudelstade / 1. sonntags nach Bitt / 2. sonntags
 nach Kreuzerheb. 3. sonntags nach Elisabeth.
 Ruffede / 1. montags nach dem weissen
 sonntags / 2. montags nach Bitt.

Sachse / 1. am 2. font. nach Trin. 2. font.
 nach Egidii / 3. sonntags nach Martini.
 Salsheimendorf / montags nach Laurent.
 Salsfeld / 1. Miseric. Domini / 2. Joh. Ent-
 häuptung / 3. drey Tag nach Michael.
 Schleusingen / auff Letare.
 Schöningen / 1. uff Letare / den 2. sonntags
 nach Bartholomei.
 Schöppstedt / 1. uff Rogate / 2. sonntags
 nach Galli.
 Schönebeck / 1. donnesstag in der Fasten /
 2. sonntags nach Margret. 3. font. nach Vrsul.
 Seesen am Harz / hält Jahmarkt 1. son-
 tags Inuocavit / 2. sonntags nach Bitt / 3. son-
 tags vor Michaelis / darzu Viehmarkt / 1. mon-
 tags nach Deuli / 2. montags nach Dionysii.
 Sonnenwald / 1. uff Inuocavit / 2. uffn
 sonntags nach Leonh. 3. Viehmarkt
 geben des Tages vorher.
 Sontra / 1. mitw. nach Palmatum / 2.
 mitw. nach Himmelfahrt / 3. mitw. nach
 Margrethe / 4. mitw. vor Barthol. 5. den
 andern mitw. nach Michaelis / 6. mitw. nach
 Elisabeth / 7. uff Thome. Fällt aber Mar-
 grethe / Barthol. Elisabeth und Thome uff
 ein mitw. / so seynd die märkte uff solche
 tage / und da Michaelis uffn mitw. fällt /
 so ist den nächsten mitw. darnach.
 Solzweidel / 1. font. Geragesim. 2. Rogate /
 3. Bartholom. 4. Dionysii / 5. Catharin.
 Springe beyn Calenberg / 1. auff Jaco-
 bi / den 2. auff Catharinen.
 Stedel / 1. dienstag vor Pfingsten / den
 2. dienstag nach Michael.
 Straßburg / den 1. uffs Neue Jahr / den
 1. uff Johann des Täuffers.
 Starworbis / 1. montags nach Liechtmes
 neu Cal. den 2. uff Phil. Jacobi neu Cal.
 den 3. uff Martini neu Calender.
 Stele in Weissen / mitw. nach Palmar.
T Angermünde / 1. mont. nach Fastnacht /
 2. dienstags nach Boce Jucund. 3. font.
 nach Petri Pauli / 4. sonntags nach Sim. Jud.
 Zörgaw / 1. Reminiscere. 2. Miseric. Domini
 ein Ros- und Viehmarkt / 3. den 1. font. nach
 Trinitatis / 4. den Tag Manhei / da auch der
 andere Ros- und Viehmarkt zugleich fällt.
 Treis / 1. mitw. nach Bepnachten / 2.
 mitw. nach Palmatum / 3. mitw. vor Pfing-
 sten / 4. den andern mitw. nach Jacobi / 5.
 den andern mitw. nach Michael / Es falle
 dann Jacobi und Michael uffn mitw. / so
 seynd die märkte 2. tage hernach.
 Trendelburg / 1. mitw. vor Eraudi / 2.
 den andern mitw. nach Egidii. Fällt aber
 Egidii tag uff ein mitw. / so ist das markt
 den nächsten mitw. hernach.
 Treffurt / 1. mitw. in der folgen den 2. eche
 nach Liechtmes / es sey dan das Liechtmes uff 3. Michaelis / 4. Catharinen.

ein sonntags sey / so ist den nächsten mitw. nach
 demselben sonntags / 2. mitw. nach Egidii /
 fällt aber Egidii uff ein mitw. / so ist der
 markt 2. tage hernacher.
U Acha / 1. mitw. nach Deuli / 2. mit-
 w. vor Johan. Baptiste / 3. mitw. nach
 nach Michaelis / 4. mitw. nach Martini.
 Uthen / 1. Inuocavit. 2. Letare / 3. Joh. Bapt.
W Allensen im Bercht Lawtseim / 1. son-
 tags Palmatum / 2. sonntags vor Martini.
 Waltershausen / 1. sonntags Trinitatis /
 den 2. sonntags nach Michaelis.
 Wandfried / den 1. mitw. nach Miseric.
 Domini / 2. mitw. nach Vrsule.
 Wetzlar / 1. uff Fasten / 2. am sonntags
 vor Laurentii / 3. den sonntags vor Martini.
 Weissenfels / den 1. auff Margarethen /
 den 2. uff Kreuzerhebung.
 Wegeleben / den sonntags nach Bartholom.
 Weissensee / am Tage Petri Pauli.
 Wernigeroda / den 1. Inuocavit / den 2.
 Himmelfahrt / den 3. Nicolai.
 Weissenburg / 1. Deuli / 2. Bartholom.
 Wettin / 1. Petri Pauli / 2. Martini.
 Weymar / 1. sonntags nach Eraudi / den 2.
 sonntags nach Burchardi.
 Wittenberg / 1. mont. nach Mar. Keinig.
 den 2. uff Galli / den 3. uff Lucia.
 Wittstock / 1. uff Margreth. 2. Eraudi.
 Witzhausen / 1. mitw. nach Cantate.
 das 2. ist ein gang new markt uff dem mit-
 w. vor Bartholomei / oder so Bartholom.
 met tag uff ein mitwochen einfiele / alsdann
 uff denselben Bartholomei tag / 1. mitw.
 nach Galli / 4. mitw. nach S. Andree.
 Wüdingen / 1. uff Bozem Jucund. 2. den
 font. vor Barthol. 3. uffn font. vor martini.
 Wörlitz / 1. mitw. nach Cantate. 2. mitw.
 vor Jacobi / 3. den 2. mitw. nach Michaelis / es
 falle dan Michaelis uff ein mitwochen / so ist
 das markt den nächsten mitw. hernach.
 Woffenbittel / hält 5. Jahrmärkte / als
 1. uffn montags nach Deuli zum Viehe und
 Krammarckte / 2. uffn montags nach Jabilate
 zum Krammarckte / 3. uffn montags vor Joh.
 Baptiff. zum Viehe und Krammarckte / 4. uffn
 montags vor Bartholomei zum Viehe und
 Krammarckte / und dann den 5. uffn montags
 nach Nicolai zum Krammarckte.
 Wunsterff / 1. sonntags nach Inuocavit /
 2. sonntags nach Johan. des Täuffers.
X Etle / 1. mont. nach Georgii / 2. mont. vor
 Barthol. 3. mont. nach martini / hält Vieh-
 markt / 1. mont. nach Septuagesim. 2. donnes-
 tag nach Letare / 3. den 3. Tag nach Joh. Baptiff.
 Zeit / 1. Cantate / 2. uff Michael. 3. martini.
 Zerbst / 1. Quasmod. 2. Barthol. 3. Vrsula.
 Zwickau / 1. Reminiscere / 2. Trinitatis /
 3. Michaelis / 4. Catharinen.